

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Kindheitspädagogik“
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	sechs Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Hochschule Niederrhein
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2013/2014 (in dieser Form)
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Sozialwesen
Kontaktperson	Frau Prof. Dr. Astrid Krus
Telefon	über das Sekretariat: 02161 186-5611
Fax	02161 186-5613
E-Mail	astrid.krus@hs-niederrhein.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	20.05.2010 (mit dem Titel „Bildung und Erziehung in der Kindheit“)
Reakkreditierung am	28.04.2016
Akkreditiert bis	30.09.2022
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Genehmigung zur Verleihung der staatlichen Anerkennung der Absolvierenden als staatlich anerkannte/r Kindheitspädagoge bzw. Kindheitspädagogin ist einzureichen. 2. Die Beschreibung des Kompetenzerwerbs im Modulhandbuch ist durchgängig und stringent zu formulieren. Der Kompetenzerwerb ist in Abgrenzung zu den Modulhalten darzustellen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Niederrhein, Fachbereich Sozialwesen, angebotene Studiengang „Kindheitspädagogik“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden.</p> <p>Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 5.400 Stunden. Er gliedert sich in 1.605 Stunden Präsenzstudium, 2.991 Stunden Selbststudium und 804 Stunden Praxis. Die Praxis umfasst die hochschulbegleitete Praxisphase im zweiten Semester von insgesamt 576 Stunden und weitere Praxiseinsätze vom dritten bis zum fünften Semester von insgesamt 228 Stunden. Der Studiengang ist in 21 Module gegliedert, die alle absolviert werden müssen. Die Bachelorarbeit umfasst 10 CP. Hinzu kommt ein Kolloquium (2 CP). Pro Semester sind 30 CP vorgesehen. Das Studium wird mit dem</p>

	<p>Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Zugelassen werden auch Personen entsprechend der „Ordnung zur Regelung des Zugangs beruflich qualifizierter zum Studium an der Hochschule Niederrhein“. Hinzu kommt grundsätzlich der Nachweis eines achtwöchigen Vorpraktikums in einem Tätigkeitsbereich der Kindheitspädagogik (alternativ eine einschlägige Berufserfahrung oder die Fachhochschulreife an einer Fachoberschule für Sozialwesen).</p> <p>Pro Semester können ab Wintersemester 2016/2017 50 Studierende zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Sommersemester 2010 bzw. mit dem aktuellen Studiengangstitel zum Wintersemester 2013/2014. Für den Studiengang werden keine Studiengebühren erhoben.</p> <p>Das Studium zielt darauf ab, pädagogische Fachkräfte für die Bildung und Förderung von Kindern von 0 bis 10 Jahren durch eine akademische Ausbildung weiter zu qualifizieren. Der Schwerpunkt des Studiengangs bildet die Ausrichtung auf Bewegung als treibende Kraft kindlicher Bildungs- und Entwicklungsprozesse. Der Schwerpunkt zieht sich durch alle sechs Semester.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der Stellenwert des Fachbereichs „Sozialwesen“ innerhalb der Hochschule sowie die hohe Identifikation der Studierenden mit dem Studiengang haben die Gutachtenden positiv zur Kenntnis genommen.</p> <p>Auch die Nähe zu den Praxisträgern sowie die Veränderung bzw. Weiterentwicklung des Studiengangskonzeptes aufgrund von Evaluationsergebnissen sind besonders hervorzuheben.</p>
Internetseite	<p>https://www.hs-niederrhein.de/sozialwesen/studium/kindheitspaedagogik-bachelor-of-arts/</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>